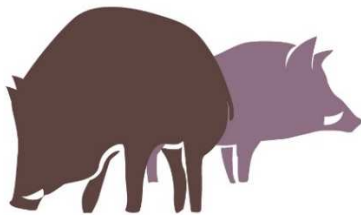


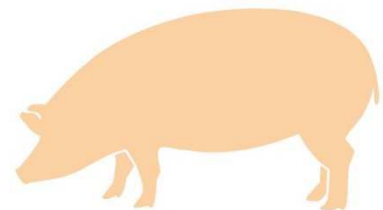
## Einladung zum

# Workshop Afrikanische Schweinepest – richtig agieren vor und während der Krise

am 6. Februar 2019 von 10 bis 15 Uhr  
in Münster (Halle Münsterland)



Afrikanische Schweinepest  
- Gefährdetes Gebiet -



Sehr geehrte Damen und Herren,

die Afrikanische Schweinepest (ASP) bedroht weiterhin die Wild- und Hausschweinebestände in Deutschland und damit den gesamten Sektor der Schweinefleisch verarbeitenden Wirtschaft. Größter Risikofaktor für die Einschleppung der Tierseuche vor allem in den Wildschweinebestand ist der Mensch. Durch eine konsequente Einhaltung der Biosicherheitsmaßnahmen ist der Schutz der Nutztiere jedoch möglich. Im Seuchenfall kommen auf Schweinehalter weitreichendere Maßnahmen nach der Schweinepestverordnung zu. Darauf sollten Tierhalter, Berater, Hoftierärzte und Logistiker vorbereitet sein. Gleiches gilt für die Frage, wie Maßnahmen zur Biosicherheit regelmäßig geprüft und angepasst werden können.

Ziel dieses eintägigen Workshops während der Agrarunternehmertage in Münster ist es, allen Beteiligten von der Landwirtschaft über Waren- und Tiertransport, sowie Beratung und Veterinärdienstleistungen bis hin zur Schlachtung praxistaugliche Umsetzungsbeispiele aufzuzeigen, die den gesetzlichen Vorgaben entsprechen.

## PROGRAMM

**09:30 Uhr**    **Einlass und Registrierung**

**10:00 Uhr**    **Eröffnung**

*Johannes Röring*

Veredlungspräsident des Deutschen Bauernverbandes

*Franz-Josef Holzenkamp*

Präsident des Deutschen Raiffeisenverbandes

**10:15 Uhr**    **Bekämpfungsstrategien aus Sicht der EU-Kommission**

Aktuelle ASP-Situation und EU-Biosicherheitsvorgaben für Landwirte und Tiertransport

*N.N.*

DG-Sante

**11:00 Uhr**    **Nationale Bekämpfungsstrategien**

*Dr. Barbara Hoffmann*

Referatsleiterin, Referat 323, Bundesministerium für Landwirtschaft und Ernährung

*Dr. Carol Sauter-Louis*

Stellv. Institutsleiterin, Institut für Epidemiologie, Friedrich-Loeffler-Institut

**12:00 Uhr**    **Krisenpläne der Wirtschaft**

*Dr. Martina Oetjen*

Leiterin Konzern-Qualitätsmanagement und -Veterinärwesen,

WESTFLEISCH SCE mbH

**12:30 Uhr**    **Mittags- und Kommunikationspause**

**13:30 Uhr**    **Parallele Workshops – Praxislösungen zur Vermeidung der Verschleppung der Tierseuche, präventiv und im Krisenfall**

### **1. Landwirtschaft**

Praxismgerechte Lösungen für Schweine haltende Betriebe im Falle der ASP bei Wild- und Hausschweinen von Hygieneschleusen über Blutproben bis hin zu notwendigen ergänzenden Dokumenten.

### **2. Warentransport und Dienstleister**

Antworten auf diese und weitere Fragen: Wann darf ein Betrieb angefahren werden? Welche Maßnahmen müssen dafür ergriffen werden? Wie kann ich Mitarbeiter und Kollegen vorbereiten?

### 3. Viehhandel und Schlachtung

Antworten auf diese und weitere Fragen: Welche Maßnahmen sind zu ergreifen, um Tiere im Seuchenfall zu handeln und zu schlachten? Was muss ich bei Planung und Umsetzung beachten?

**14:45 Uhr** Verabschiedung im Plenum

**15:00 Uhr** Ende des Workshops

## VERANSTALTUNGSORT

Messe und Congress Centrum Halle Münsterland  
Weißer Saal  
Albersloher Weg 32  
48155 Münster

## REGISTRIERUNG UND TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Bitte melden Sie sich an unter:

<http://veranstaltungen.bauernverband.net/events/public/aspworkshop>

Sie erhalten daraufhin eine Rechnung über die Teilnahmegebühr in Höhe von **25 € zzgl. MwSt.**, welche die Verpflegung sowie den einmaligen Zutritt zu den AGRAR Unternehmertagen abdeckt.

### Initiatoren:



### Co-Finanzierung:



### Partner vor Ort:

